

Fahrerlaubnisantrag

 Ersterteilung Begleitendes Fahren
ab 17 Jahren Erweiterung

Personendaten

Name	Vorname
Geburtsname	Geburtsort
Geboren am	Staatsangehörigkeit
Straße, Hausnummer	E-Mail
Postleitzahl, Ort	Telefon

Ich beantrage: die Ersterteilung die Erweiterung
für folgende Fahrerlaubnisklasse:

AM	<input type="checkbox"/>	L	<input type="checkbox"/>	B	<input type="checkbox"/>	197	<input type="checkbox"/>	C1	<input type="checkbox"/>	D1	<input type="checkbox"/>
A1	<input type="checkbox"/>	T	<input type="checkbox"/>	BF17	<input type="checkbox"/>	78	<input type="checkbox"/>	C1E	<input type="checkbox"/>	D1E	<input type="checkbox"/>
A2	<input type="checkbox"/>			BE	<input type="checkbox"/>			C	<input type="checkbox"/>	D	<input type="checkbox"/>
A	<input type="checkbox"/>			BEF17	<input type="checkbox"/>	78	<input type="checkbox"/>	CE	<input type="checkbox"/>	DE	<input type="checkbox"/>

Hinweise:

Für das begleitete Fahren ab 17 Jahren:

Die Seite 3 dieses Antrags habe ich ausgefüllt und die Hinweise zur Kenntnis genommen. Zusätzlich beantrage ich die Erstellung eines Kartenführerscheins, den ich nach Bestehen aller beantragten Klassen ab meinem 18. Geburtstag ausgehändigt bekomme.

Bei beantragten Doppelklassen:

Bitte teilen Sie uns mit, welche Klasse Ihnen zuerst erteilt werden soll. Sofern Sie keine Angaben machen, stellen wir Ihnen einen Kartenführerschein für **alle Klassen** aus.

Ich möchte, dass der Führerschein mit folgender Klasse zuerst ausgestellt wird:

Name und Anschrift der Fahrschule

Wolfgang's Fahrschule

Eichstraße 2
89081 Ulm-Jungingen
Telefon: 0174-3457392
www.wolfgangsfahrschule.com

Nur bei abweichendem Prüfamt auszufüllen:

Prüfamt für die praktische Prüfung:.....

Handelt es sich bei dem beantragten Prüfamt nicht um den Ort des Hauptwohnsitzes oder einen nahegelegenen Ort, ist eine ausführliche Begründung unter Beifügen von Nachweisen erforderlich (z. B. Schulbescheinigung). Mir ist bekannt, dass die Entscheidung von der Fahrerlaubnisbehörde getroffen wird und es sich um eine Ausnahme im Einzelfall handelt.

die gebührenpflichtige Eintragung folgender Schlüsselzahl in die Fahrerlaubnisklasse:

B96

B196

Sollte ich noch im Besitz eines alten Führerscheins sein, muss dieser zusätzlich in einen EU-Kartenführerschein umgetauscht werden.

Ich versichere die Richtigkeit vorstehender Angaben. Mir ist bekannt, dass falsche Angaben die Entziehung der Fahrerlaubnis zur Folge haben können. Ich erkläre ausdrücklich, dass mir bisher in keinem anderen EU-Mitgliedsstaat eine Fahrerlaubnis entzogen oder versagt wurde.

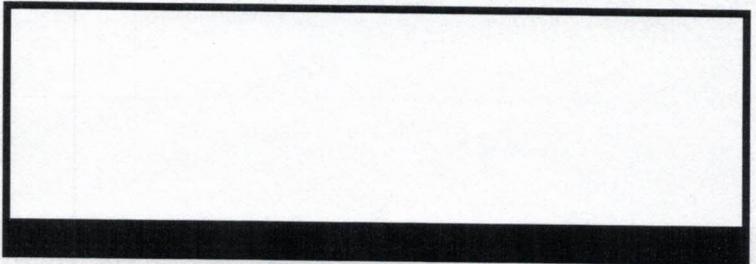
X

Ort und Datum

Unterschrift des Antragstellers

Wird von der Gemeinde/Stadt ausgefüllt.	Die Stadt/Gemeinde – Bürgermeisteramt , die Ihren Führerscheinantrag entgegennimmt:	
	Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Personalangaben, <u>sind geprüft und werden bestätigt</u> . Das beigeigefügte Lichtbild (nicht älter als ein Jahr) stellt den Antragsteller dar. Der Name wurde auf der Rückseite vermerkt.	
	Der Antragsteller ist hier gemeldet.	Meldedatum:
	Bei Antrag auf Erteilung der Busklassen (D-Klassen):	
	Wurde ein Führungszeugnis nach Anlageart O beantragt? <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein (Zustelladresse: Landratsamt Alb-Donau-Kreis)	
	Stempel	Ort und Datum
	Für die Erteilung zuständige Behörde:	 ALB-DONAU-KREIS
	Bitte umgehend weiterleiten!	

Die vollständigen Unterlagen können Sie zusammen mit dem Antragsformular bei Ihrem zuständigen Bürgermeisteramt (ausgenommen sind die Bürger der Stadt Ehingen) abgeben, per Post an uns senden oder direkt in unseren Briefkasten einwerfen. **Eine persönliche Vorsprache im Landratsamt Alb-Donau-Kreis ist nicht notwendig.**

V	V	V
V	V	V
V	V	V
 <small>Die Unterschrift ist vom Antragsteller eigenhändig innerhalb des schwarz umrandeten Rechtecks zu leisten! <u>Anträge bitte nicht kopieren oder verkleinert ausdrucken!</u></small>		
<small>--- Rahmen nicht überschreiben!! - Rahmen nicht überschreiben!! ---</small>		

Zusätzlich bei Antrag auf begleitetes Fahren ab 17 (BF 17)

Damit Ihnen die Fahrerlaubnis nach Bestehen der praktischen und theoretischen Prüfung bereits mit 17 Jahren erteilt werden kann, benötigen wir das Einverständnis Ihrer Eltern sowie Angaben zu den Personen, die Sie begleiten werden. Bitte beachten Sie auch die unten genannten Voraussetzungen, die von den Begleitpersonen erfüllt werden müssen.

Einverständniserklärung der Eltern/Sorgeberechtigten

Dem Antrag und der Teilnahme am BF 17 stimme ich zu. Ich stimme auch zu, dass die unten genannte/n Person/en als Begleitperson/en in die Prüfbescheinigung aufgenommen werden. Ich habe den/die Vor- und Nachnamen der Begleitperson/en selbst eingetragen bzw. das Ausfüllen durch Durchstreichen der vorgesehenen Stellen unmöglich gemacht. Die Hinweise zur Begleitperson habe ich zur Kenntnis genommen.

Hinweis: Bitte legen Sie dem Antrag eine Kopie Ihres Personalausweises/Reisepasses (Vorder- und Rückseite) und, sofern Sie als Begleitperson in die Prüfungsbescheinigung eingetragen werden möchten, eine Kopie Ihres Führerscheines (Vorder- und Rückseite) bei.

Name, Vorname	Geburtsdatum
Anschrift	
Führerscheindaten (erteilte Klasse, Führerscheinnummer, ausstellende Behörde, Ausstellungsdatum) Bitte Kopie beifügen! (Bitte geben Sie Ihre Führerscheindaten nur an, wenn Sie selbst als Begleitperson eingetragen werden möchten!)	
<input type="checkbox"/> Ich möchte <u>nicht</u> als Begleitperson eingetragen werden.	Datum und Unterschrift
Name, Vorname	Geburtsdatum
Anschrift	
Führerscheindaten (erteilte Klasse, Führerscheinnummer, ausstellende Behörde, Ausstellungsdatum) Bitte Kopie beifügen! (Bitte geben Sie Ihre Führerscheindaten nur an, wenn Sie selbst als Begleitperson eingetragen werden möchten!)	
<input type="checkbox"/> Ich möchte <u>nicht</u> als Begleitperson eingetragen werden.	Datum und Unterschrift

Benennung und Einverständniserklärung weiterer Begleitpersonen

(Eltern/Sorgeberechtigte müssen hier nicht nochmals eingetragen werden!)

Ich erkläre mich bereit, als Begleitperson den/die Antragsteller/in zu begleiten. Als Voraussetzung für die Anerkennung als Begleitperson wird über mich ein Auszug aus dem Fahreignungsregister (FAER) eingeholt. Die Anforderungen des § 48 a Abs. 4 bis 6 FeV* (siehe unten) habe ich zur Kenntnis genommen.

Hinweis: Bitte fügen Sie eine Kopie Ihres Personalausweises/Reisepasses (Vorder- und Rückseite) und Ihres Führerscheins (Vorder- und Rückseite) bei.

1. Person

Name, Vorname	Geburtsdatum
Anschrift	Datum und Unterschrift
Führerscheindaten (erteilte Klasse, Führerscheinnummer, ausstellende Behörde, Ausstellungsdatum)	

2. Person (weitere Personen können selbstverständlich benannt werden!)

Name, Vorname	Geburtsdatum
Anschrift	Datum und Unterschrift
Führerscheindaten (erteilte Klasse, Führerscheinnummer, ausstellende Behörde, Ausstellungsdatum)	

Auszug aus § 48 a Abs. 4 bis 6 *Fahrerlaubnisverordnung

(4) Die begleitende Person soll dem Fahrerlaubnisinhaber vor Antritt einer Fahrt und während des Führens des Fahrzeugs, soweit die Umstände der jeweiligen Fahrsituation es zulassen, ausschließlich als Ansprechpartner zur Verfügung stehen, um ihm Sicherheit beim Führen des Kraftfahrzeugs zu vermitteln. Zur Erfüllung ihrer Aufgabe soll die begleitende Person Rat erteilen oder kurze Hinweise geben.

(5) Die begleitende Person

1. muss das 30. Lebensjahr vollendet haben,
2. muss mindestens seit fünf Jahren Inhaber einer gültigen Fahrerlaubnis der Klasse B oder einer entsprechenden deutschen, einer EU/EWR- oder schweizerischen Fahrerlaubnis sein; die Fahrerlaubnis ist durch einen gültigen Führerschein nachzuweisen, der während des Begleitens mitzuführen und zur Überwachung des Straßenverkehrs berechtigten Personen auf Verlangen auszuhändigen ist,
3. darf zum Zeitpunkt der Beantragung der Fahrerlaubnis im Fahreignungsregister mit nicht mehr als einem Punkt belastet sein.

Die Fahrerlaubnisbehörde hat bei Beantragung der Fahrerlaubnis oder bei Beantragung weiterer zur Begleitung vorgesehener Personen zu prüfen, ob diese Voraussetzungen vorliegen; sie hat die Auskunft nach Nr. 3 beim Fahreignungsregister einzuholen.

(6) Die begleitende Person darf den Inhaber einer Prüfungsbescheinigung nach Abs. 3 nicht begleiten, wenn sie

1. 0,25 mg/l oder mehr Alkohol in der Atemluft oder 0,5 Promille oder mehr Alkohol im Blut oder eine Alkoholmenge im Körper hat, die zu einer solchen Atem- oder Blutalkoholkonzentration führt,
2. unter der Wirkung eines in der Anlage zu § 24 a des Straßenverkehrsgesetzes genannten berauschenen Mittels steht.

Eine Wirkung im Sinne des Satzes 1 Nr. 2 liegt vor, wenn eine in der Anlage zu § 24 a des Straßenverkehrsgesetzes genannte Substanz im Blut nachgewiesen wird. Satz 1 Nr. 2 gilt nicht, wenn die Substanz aus der bestimmungsgemäßen Einnahme eines für einen konkreten Krankheitsfall verschriebenen Arzneimittels herrührt.

Erforderliche Unterlagen:

- aktuelles biometrisches Lichtbild (nicht älter als ein Jahr)
- Kopie des Ausweisdokuments (Vorder- und Rückseite)
- Name der Fahrschule (bitte auf dem Antragsformular vermerken)

bei Erweiterung einer Klasse zusätzlich:

- Kopie des aktuellen Führerscheins (Vorder- und Rückseite)

für die Klassen AM,A1,A2,A,B,BE,L,T zusätzlich:

- Sehtestbescheinigung
- Bescheinigung über einen Erste-Hilfe Grundkurs (mind. 9 Unterrichtseinheiten á 45 Min.)

für das begleitende Fahren ab 17 Jahren zusätzlich:

- Einverständniserklärung der Sorgeberechtigten
- Kopie des Ausweisdokuments (Vorder- und Rückseite) der Sorgeberechtigten und jeder Begleitperson
- Kopie des aktuellen Führerscheins (Vorder- und Rückseite) jeder Begleitperson

für die Klassen C1,C1E,C,CE zusätzlich:

- ärztliches Gutachten nach Anlage 5 FeV* (nicht älter als ein Jahr)
(durch einen Allgemein-, Arbeits- oder Betriebsmediziner)
- augenärztliches Gutachten nach Anlage 6 FeV* (nicht älter als 2 Jahre)

für die Klassen D1,D1E,D,DE zusätzlich:

- ärztliches Gutachten nach Anlage 5 FeV* (nicht älter als ein Jahr)
 - (durch einen Allgemein-, Arbeits- oder Betriebsmediziner) bis zum 50. Lebensjahr
 - (durch einen Arbeits- oder Betriebsmediziner) ab dem 50. Lebensjahr
- augenärztliches Gutachten nach Anlage 6 FeV* (nicht älter als 2 Jahre)
- polizeiliches Führungszeugnis
(Anlage 0, Zustelladresse Landratsamt Alb-Donau-Kreis; Antragsstellung bei Ihrem Bürgermeisteramt)

für das gewerbliche Fahren (Schlüsselzahl 95) zusätzlich:

- separates** Antragsformular für Fahrerqualifizierungsnachweis (FQN)
- Nachweis über entsprechende Qualifikation

Die vollständigen Unterlagen können Sie zusammen mit dem Antragsformular bei Ihrem zuständigen Bürgermeisteramt (ausgenommen sind die Bürger der Stadt Ehingen) abgeben, per Post an uns senden oder direkt in unseren Briefkasten einwerfen. **Eine persönliche Vorsprache im Landratsamt Alb-Donau-Kreis ist nicht notwendig.**

*Fahrerlaubnisverordnung